



Potrim srcem naznanjamo vsem sorodnikom, prijateljem in znancem tužno vest, da je naš ljubljani, nepozabljeni oče, brat, stric, svak, zet in soprog, gospod

Ivan Gregorčič

c. kr. notar v Žužemberku

po dolgi in mučni bolezni, prejemši svetotajstva za umirajočee, danes mirno zaspal v Gospodu.

Zemeljski ostanke nepozabnega rajnika se bodo blagoslovili v četrtek, dne 1. marca ob 7. uri zjutraj v hiši žalosti v Žužemberku, ter potem prepeljali v Litijo, kjer bo pogreb ob 5. uri popoldan.

Sv. maše zadušnice se bodo darovale v cerkvi v Litiji.

Pokojniku bodi ohranjen blag spomin.

V Žužemberku, dne 27. svečana 1906.

(848)

Žalujoči ostali.

Namesto vsakega posebnega naznanila.

P. T.

Wenn Sie fürs Frühjahr moderne, gute, dauerhafte Schuhe brauchen, bitte, warten Sie bis zur Eröffnung der

Münchengrätzer Schuhniederlage

das ist bis Anfang März. Musterpaare liegen schon heute zur gefl. Besichtigung auf im Modewarenhaus Heinrich Kenda, Laibach, Rathausplatz Nr. 17.

(696) 3-3

Deutscher u. Österr. Alpenverein, Sektion Krain.

Einladung

zu dem Freitag den 2. März 1906, punkt 8 1/2 Uhr abends in der Kasino-Glashalle stattfindenden

Vorträge

Des Herrn Karl Wipplinger aus Graz über

Die Eis- und Dolomitenwelt Tirols

mit Vorführung grosser, in England und Belgien mit den ersten Preisen ausgezeichneter Schattenbilder.

Gäste sind willkommen!

Eintrittspreis: für Mitglieder 60 Heller, für Nichtmitglieder 1 Krone.

(853) 2-1

Der Ausschuss.

Es wird höflichst ersucht, vor Beendigung des Vortrages nicht zu rauchen.

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 27. Februar 1906.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for Staatsanleihen, Eisenbahn-Anleihen, Aktien, and Diversen Lose.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechselgeschäft, featuring services like Ein- und Verkauf, Privat-Depôts, and Los-Versicherung.

Anzeigeblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 48.

Mittwoch den 28. Februar 1906.

(850) 3-1 Konkursauschreibung. An der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt mit deutscher und slovenischer Unterrichtssprache in Laibach kommt mit Beginn des Schuljahres 1906/1907 eine Hauptlehrerstelle für Naturgeschichte, Naturlehre und Mathematik mit den durch das Gesetz vom 19. September 1898, R. G. Bl. Nr. 174, normierten Bezügen zur definitiven Befestigung.

hörig belegten an das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht gerichteten Gesuche bis 31. März 1906 beim k. k. Landeslehreramt für Krain in Laibach einzubringen. k. k. Landeslehreramt für Krain. Laibach am 24. Februar 1906.

(852) 3-1 Konkursauschreibung. Im krainischen Staatsbaudienste gelangen die Stellen eines Obergeringbauers mit den systemmäßigen Bezügen der VIII. Rangklasse, eventuell eines Ingenieurs mit jenen der IX. Rangklasse, eventuell eine beziehungsweise mehrere Bauadjunktenstellen mit den Bezügen der X. Rangklasse zur Befestigung.

sprachen belegten Gesuche, falls sie sich schon im öffentlichen Dienste befinden in vorgeschriebenen Dienstwege, sonst direkt hier einzubringen. 5. April 1906 k. k. Landespräsidium für Krain. Laibach, am 27. Februar 1906.

(831) 3-1 Kundmachung. Im Schulbezirke Littai wird die neue Lehrstelle an der sechsklassigen Volksschule in Littai zur definitiven, eventuell provisorischen Befestigung ausgeschrieben.

Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen. k. k. Bezirksschulrat in Littai, am 18. Februar 1906.

Advertisement for a Kindergarten (Kindergärtnerin) seeking a woman with good family background and qualifications for teaching.

Bewerber, welche die Lehrbefähigung für die Landwirtschaft noch nicht besitzen, haben sich zur Ablegung der Lehrbefähigungsprüfung aus diesem Fache zu verpflichten. Der Ernannte wird verpflichtet, sich innerhalb der gesetzlichen Lehrverpflichtung auch an der k. k. Lehrerbildungsanstalt verwenden zu lassen. Allfällige Ansprüche auf Anrechnung von Dienstjahren behufs Bemessung von Quinquennalzulagen sind in den Gesuchen anzuführen. Bewerber um diese Stelle haben ihre ge-

Werber um eine dieser Stellen haben ihre in Gemäßheit der Bestimmungen der Ministerialverordnung vom 30. Mai 1879, R. G. Bl. Nr. 82, dokumentierten, überdies mit dem Nachweise der Kenntnis beider Landes-

hieramts einzubringen. Auch haben für die definitive Anstellung die im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber durch ein staatsärztliches

(841) C. 8/6  
1.

**Edikt.**

Wider Johann König von Komuzen, derzeit in Amerika (der Aufenthalt ist unbekannt) wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Seisenberg von Anton König, Grundbesitzer in Komuzen S.-Nr. 12, wegen 290 K f. Anh. eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wird die Tagfagung auf den

3. März 1906,

um 9 Uhr vormittags, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Beklagten wird Herr Johann Gliebe, Gemeindevorsteher in Langenton, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, Abt. I, am 20. Februar 1906.

(725) 3-3 T. 3/6  
2.

**Amortifizierung.**

Auf Ansuchen der Frau Emy Herman aus St. Ruprecht am Osfiacher See durch Dr. Gluck aus Graz wird das Verfahren zur Amortifizierung der im Besitze der Gefuchstellerin befindlichen, auf den Überbringer lautenden Aktie der Laibacher Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung Nr. 49 per 200 fl., da der zu dieser Obligation gehörige Talon samt Couponbogen in Verlust geraten ist, eingeleitet.

Der letzte Coupon ab 31. Juli 1905.

Der Inhaber dieser Papiere wird daher aufgefordert, seine Rechte

binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

vom unten gesetzten Tage an geltend zu machen, widrigens die bezeichnete Aktie nach Verlauf dieser Frist für unwirksam erklärt würde.

K. k. Landesgericht Laibach, Abt. III, am 15. Februar 1906.

(686) 3-2 T. 1/6  
1.

**Uvedba postopanja**

da se za mrtvo proglašila Uršula Gorše.

Glasom poizvedeb je dne 12. maja 1849 v Lešnici št. 6, občine St. Peter porojena Uršula Gorše leta 1875. ali 1876. iz domačega kraja izginila, in od takrat ostala popolnoma neizvestna.

Ker utegne potemtakem nastopiti zakonita domneva smrti po zmislu § 24., št. 2 obč. drž. zak., se uvaja po prošnji Marije Mihelič, porojene Gorše iz Ločne št. 8 postopanje v namen proglasitve pogrešane za mrtvo.

Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči sodišču ali skrbniku gospodu Francetu Bojancu v St. Petru, kar bi vedel o imenovanki.

Uršula Gorše se pozivlja, da se zglati pri podpisnem sodišču ali mu na drug način dá na znanje, da še živi.

Po pretoku roka do 1. marca 1907

razsodilo bo sodišče po zopetni prošnji o proglasitvi za mrtvo.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. I, dne 12. februarja 1906.

(825) 3-3 S. 10/6  
1.

**Konkurs-Edikt.**

Das k. k. Landesgericht Laibach hat die Eröffnung des kaufmännischen Konkurses über das Vermögen des unter der Firma: „C. Menardi“, Agentur und Gemischtwarenhandlung, registrierten Kaufmannes Cesare Menardi in Laibach (Koliseum), bewilligt.

Der k. k. Landesgerichtsrat Herr Franz Andolset in Laibach wird zum Konkurskommissär, Herr Dr. Vladimir Ravnihar, Advokat in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der

auf den 6. März 1906, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 133, anberaumten Tagfagung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder die Ernennung eines anderen Masseverwalters und dessen Stellvertreters ihre Vorschläge zu erstatten und den Gläubigerausschuß zu wählen.

Ferner werden alle, die einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 10. April 1906

bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Konkursordnung zur Anmeldung und bei der

auf den 24. April 1906,

vormittags 9 Uhr, ebendort anberaumten Liquidierungstagfagung zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen. Gläubiger, welche die Anmeldungsfrist veräumen, haben die durch neue Einberufung der Gläubigerschaft und Prüfung der nachträglichen Anmeldung sowohl den einzelnen Gläubigern als der Masse verursachten Kosten zu tragen und bleiben von den auf Grund eines förmlichen Verteilungsentwurfes bereits stattgehabten Verteilungen ausgeschlossen.

Die bei der Liquidierungstagfagung erscheinenden angemeldeten Gläubiger sind berechtigt, durch freie Wahl an Stelle des Masseverwalters, dessen Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungstagfagung wird zugleich als Vergleichstagfagung bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

Gläubiger, die nicht in Laibach oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfang der Zustellung zu benennen, widrigensfalls auf Antrag des Konkurskommissärs für sie auf ihre Gefahr und Kosten ein Zustellungsbevollmächtigter bestellt werden würde.

K. k. Landesgericht Laibach, Abt. III, am 23. Februar 1905.

**Verlag von Justus Perthes in Gotha.**

Soeben wurde vollständig:



Zu beziehen durch:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.

Soeben erschien:

**Tolstojs neueste Erzählungen**

Kornej Vasilev, Das Gebet, Arbeit, Tod und Krankheit, Buddha, König Assarchadon, Drei Fragen, Der Wert des Weibes.

Preis K 1-20, mit Postzusendung K 1-30.

Zu beziehen von:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach. (837) 6-2

**P. T.**

**Wegen Auflösung d. Geschäftes verkaufe ich sämtliche Artikel meines Lagers** (151) 18-15

**zu tief reduzierten Preisen.**

Hochachtungsvoll

**Ad. Wagenpfeil, Juwelier und beedeter Schätzmeister.**

An die hochgeehrte Damenwelt von Laibach und Umgebung!

(714) 6-4 Endesgefertigter erlaubt sich ergebenst als

**englischer Damen-Tailleur**

zu empfehlen.

Durch mehrjährige Tätigkeit in den ersten Berliner und Wiener Damensalons bin ich in der angenehmen Lage, allen werten Anforderungen gerecht zu werden.

**C. Kasper, Laibach, Wienerstr. 32.**



Zu beziehen durch  
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach.

**Studenten**  
oder **Fräulein** werden  
in **Kost und Wohnung** genommen.  
Wo, sagt die Administr. d. Ztg. (851)

**Korrespondent**  
stilgewandt, Stenograph, mit Kenntnis der  
deutschen und slovenischen Sprache,  
wird in **größerem Industrie-**  
**unternehmen aufgenommen.**  
Anträge unter „C.“ an die Administr. d. Ztg. (849) 3-1

**Lebensversicherungsbank**  
**gewährt Darlehen**  
mit 12jähriger Amortisation an Offiziere vom  
Hauptmann aufwärts, Staatsbeamte aller Katego-  
rien, aktiv u. außer Dienst, unter kulantesten  
Bedingungen. **Agentur Graz, Attems-**  
**gasse 21, Parterre, links.** (811) 3-2

**Geld - Darlehen**  
für Personen jeden Standes zu 5%, in  
kleinen monatlichen oder vierteljährigen Raten  
rückzahlbar, besorgt rasch und diskret  
**Alexander Arnstein, Budapest**  
VII. Bezirk, Lindengasse 24.  
(Retourmarke erwünscht.) (762) 12-6

**Marke**  
**Teekanne**  
**Ein wahrer Genuss!**  
In Paketen mit obiger Schutzmarke  
überall käuflich.  
(4774) 16-15

Soeben erschien:  
**Deutsch- slovenisches**  
**Handwörterbuch**  
von  
**Anton Janežič.**  
Vierte umgearbeitete und vermehrte  
Auflage  
bearbeitet von  
**Anton Bartel.**  
**1905.**  
**Preis:** broschiert K 6.—, in Leder gebunden  
K 7.20.  
Zu beziehen von:  
**Ig v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
**Buchhandlung in Laibach, Kongreß-**  
**platz Nr. 2.** (4160) 82

**Wohnung**  
bestehend aus drei Zimmern und Zugehör, ist  
zum **Maitermin zu vermieten.** Näheres  
**Cigalegasse 3** (in der Nähe des Gerichts-  
gebäudes). (562) 5

Als  
**Korrespondent**  
oder **Kontorist**  
suche ich **Posten in Laibach oder**  
**Umgebung.** Bin der slovenischen, kroati-  
schen und deutschen Sprache in Wort und  
Schrift mächtig und verfüge über dreijährige  
Bankpraxis. Anträge unter „**Korrespon-**  
**dent**“ an die Administr. d. Ztg. (788) 3-3

**Schöne, moderne**  
**Wohnung**  
im I. Stock, bestehend aus 4 Zimmern u. allem  
Zugehör, ist mit Maitermin **Hilschergasse**  
**Nr. 19** (in der Nähe der k. k. Landesregierung)  
**billigst zu vermieten.** Näheres dort-  
selbst, Parterre, rechts. (519) 10

Die  
**Landschafts - Apotheke**  
**„Zur Maria Hilf“**  
des diplom. Apothekers **M. Leustek**  
**Laibach, Resselstrasse Nr. 1**  
neben der neuen Kaiser Franz Josef-Jubiläumstrasse  
empfiehlt (4055) 73  
ihre eigenen bestbekanntesten, beliebtesten  
und sicher wirkenden  
**Zahn-, Mund- und Gesichts-**  
**Reinigungsmittel, und zwar:**  
**Antiseptisches** Zahn- u. Mundwasser  
in Flacons à 1 K;  
**Melousine** Zahnpulver  
in Schachteln à 60 h;  
**Melousine** Gesichtssalbe  
in Tiegeln à 70 h;  
**Melousine** Gesichtsseife  
per Stück 70 h.  
Alleinerzeugung und Depot.  
Täglich zweimaliger Postversand.

**Karl Graf Strassoldo**  
in **Strassoldo, Küstenland,**  
erklärt, von einem Magen-  
leiden, an welchem er zwei  
Jahre hindurch gelitten hatte,  
durch den Gebrauch der  
**Magentinktur** (auch ab-  
führend) des **Apothekers**  
**Piccoli in Laibach** ge-  
nesen zu sein.  
Ein Fläschchen 20 Heller.  
Auswärtige Aufträge werden  
prompt effektiert.  
(4758) 3

**Frühjahrs- u. Sommersaison 1906.**  
**Echte Brünner Stoffe**  
Ein **Coupon, Meter 3-10 lang,**  
**kompletten Herrenanzug (Rock, Hose**  
**und Gilet) gebend, kostet nur**  
**K 7.-, 8.-, 10.- von guter Wolle,**  
**K 12.-, 14.- von besserer Wolle,**  
**K 16.-, 18.- von feiner Wolle,**  
**K 21.- von feinsten Wolle.**  
Ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug K 20.—,  
sowie Lebersteinstoffe, Touristenloben, Seidentamm-  
garne u. c. u. versendet zu Fabrikpreisen die als reell  
und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage  
**Siegel-Imhof in Brunn.**  
Muster gratis u. franco. Mustergetreue Liefe-  
rung garantiert. — Die Vorteile der Privat-  
kundschaft, Stoffe direkt bei obiger Firma am  
Fabrikort zu bestellen, sind bedeutend.  
(829) 40-1

Verlangt  
**Cailler**  
SCHWEIZER  
MILCH-  
CHOCOLADE  
GRÖSSTER ABSATZ  
DER WELT!  
(619) 16-5

**Ganz im stillen**  
werden insolvente, in Zahlungsstockung befindliche Kaufleute, Fabrikanten, Hoteliers, Gast-  
wirte etc. etc. von alter, renommierter Firma ausgeglichen. Auch Konkursausgleiche werden  
durchgeführt und auf Wunsch das zum Ausgleich erforderliche Kapital kulant beschafft.  
Gefällige nichtanonyme Anträge unter „**Streng diskret und reell**“ befördert **Rudolf**  
**Mosse, Wien, I., Seilerstätte 2.** (793) 2-2

**Bahnhof-Restaurations Schrey.**  
Heute Aschermittwoch  
**großer Heringsschmaus.**  
Anstich des beliebten Münchner Salvator-Bieres.  
**Neu! Schmitzberger! Neu!**  
**KONZERT**  
ausgeführt von einer Abteilung der Musikkapelle des  
Infanterieregiments König der Belgier Nr. 27.  
Anfang um 8 Uhr abends. Eintritt 60 Heller.  
Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein (840)  
**JOSEF SCHREY, Restaurateur.**

Neues  
Abonnement  
mit September 1905.  
Jedes Heft 1.50 Mark  
**Velhagen & Klafings**  
**MONATSHEFTE**  
bringen demnächst u. a.:  
„**Sinrik Gehrts**“ Roman von Franz Rosen.  
„**Die Todter**“ Roman von Frieda v. Balow.  
„**Simplicitas**“ Roman von Bernine Villinger.  
„**Die Kinder des Herrn v. Barthaufen**“  
Roman von Hanns von Zobeltitz.  
„**Auf Sandberghof**“ Roman von Charlotte Niese.  
Reich illustrierte Artikel über Kunst, Kultur- und Zeitgeschichte.  
Bücherbesprechungen von Dr. Carl Bulle.  
Illustrierte Reproduktionen nach Werken klassischer  
Kunst u. moderner Meister.  
In jedem  
Heft farbige Kunst-  
drucke.  
Zu beziehen durch:  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buchhandlung in Laibach.